

HAUS GOTTESDIENST FÜR UNSERE FAMILIEN

28.02.2021

„Gott aber kann viel mehr tun,
als wir von ihm erbitten oder
uns auch nur vorstellen können.
So gross ist seine Kraft, die in
uns wirkt.“
Epheser 3,20





Georg Verwer - Teil I





Gott möchte, dass seine Kinder das
Evangelium weitergeben.

Lobpreis

 Alpha und Omega

 Sei ein lebendiger Fisch

 Immer und überall

 Wenn i dra denke

Gebet & Kollekte



Kollekte Familie Meierhofer von Oktober 2020 bis Januar 2021

Daniel und Stefania Meierhofer sind in Papua-Neuguinea. In diesem Land gibt es mehr als 800 Sprachen. Die meisten Leute in Papua Neuguinea leben in Dörfern. Viele von diesen Dörfern sind sehr abgelegen, sodass sie keine Strassen und keinen Strom haben. Das Ehepaar ist in einer Organisation tätig, die den Einheimischen Bibeln zur Verfügung stellen, sodass diese Menschen auf ihrer Sprache die Bibel lesen und verstehen können. Daniel und Stefania unterstützen mit ihrer Arbeit im Missionszentrum die Übersetzer. Er arbeitet mit den Finanzen und sie im Personalbüro. Die Schulen und das Lehrmaterial sind sehr einfach. Die Organisation in denen Stefania und Daniel sind, stellen auch Schulbücher und Bücher mit biblischen Geschichten her und bringen diese in die Schulen. Die Herstellung von Büchern ist sehr teuer.



KOLLEKTE Für die Herstellung von Schulbüchern und Büchern mit biblischen Geschichten.

GEBET

Danke Gott, dass Stefania und Daniel Freude bei ihrer Arbeit haben. Danke begleitest du die beiden auch wenn sie in ihrer Arbeit immer mal wieder herausgefordert sind.

Danke Gott, dass es in Papua-Neuguinea nur um die 100 Corona Fälle gibt. Bitte bewahre das Land vor weiteren Fällen, besonders weil das Land medizinisch bei weitem nicht so gut ausgestattet ist wie die Schweiz.

Bitte segne die Arbeit des ganzen Missionszentrums. Dass sie weiter die Bibel übersetzen und Lehrmaterial herstellen können, sodass die Einheimischen dich immer besser kennenlernen und begreifen dürfen, dass du ihr Gott bist.



Geschichte



Hier findest du die Geschichte als Video.

Vertiefung

1. Was erfahrt ihr über Gott?
2. Was hat die Geschichte mit mir zu tun?
3. Wem könnte ich von Jesus erzählen?

Gebet

Ihr braucht:

- 1 leere runde Dose
- Evtl. Kinderkette gestalten und Überschrift: „Alle Kinder dieser Welt“
- 10-20 Zettel oder kleine Karteikärtchen



Herstellung:

Nehmt eine leere Dose, z. B. von Cappuccino, löslichem Tee o. Ä. Wenn möglich, entfernt das Etikett, oder beklebt die Dose mit einfarbigem Geschenkpapier. Die Kinder können die Dose entweder mit Bildern/Fotos von verschiedenen Kindern verzieren oder eine Faltgirlande basteln und um die Dose kleben.

Durchführung:

Überall auf der Welt erzählen Missionare Kindern von Jesus. Einige arbeiten in ihrem eigenen Land, aber viele ziehen auch in die Ferne. Wie viele Länder fallen euch ein? Nehmt die Zettel oder kleinen Karteikarten. Versucht nun als Familie, auf jeden Zettel oder auf jede Karteikarte den Namen eines anderen Landes zu schreiben. (Die Kinder dürfen eine Weltkarte oder eine Zeitung zu Hilfe nehmen!) Legt die Zettel oder Karteikärtchen mit den Ländernamen in die Dose. Nun könnt ihr als Familie jeden Tag bei einer gemeinsamen Mahlzeit ein Land ziehen und für die Kinder dort beten. Bittet darum, dass alle Kinder dieses Landes von Jesus hören.

Natürlich könnt ihr auch Schulfreunde, Familienmitglieder, Nachbarn oder andere Namen von Personen, die euch am Herzen liegen aufschreiben.

Aktion

Flohmarkt für Jesus!

Wiederholt, wie George Verwer als Teenager Briefmarken, Feuerlöscher und Bücher verkaufte, um christliche Bücher verschenken zu können. Überlegt, ob ihr nicht mit Ihrer Familie einen Flohmarkt veranstalten wollt, um das Geld dann für die Mission zu spenden. Stellt den Kindern einige Projekte vor, (z.B. Daniel und Stefania Meierhofer) die ihr mit dem verdienten Geld unterstützen könntet. Vielleicht habt ihr zu einer Missionsgesellschaft oder einem christlichen Hilfswerk bereits einen Bezug oder ihr sammelt für unsere Missionare der Gemeinde.

Die Kinder können für den Flohmarkt Gegenstände von daheim oder von Freunden mitbringen. Bauen Sie neben dem Verkaufsstand auch einen Tisch mit kostenlosen Sachen auf. Dekorieren Sie ihn mit Luftballons, damit die Kinder darauf aufmerksam werden. Die Jungen und Mädchen, die diesen Tisch betreuen, können jedem Kind eine verpackte Süßigkeit bzw. ein anderes günstiges Geschenk und dazu ein Kindertraktat anbieten. Dies ist eine Gelegenheit, das Evangelium weiterzugeben - sowohl zu Hause als auch in der Ferne!

Falls ihr so einen Flohmarkt durchführt, freuen wir uns über einen kurzen Bericht und evtl. Fotos von euch =)